Wohlstandsradar: Bewertungsbogen für die manuelle Datenauswertung

Auswertung der Kriteriendaten

Kriteriengruppe	Kriterium	Einheit	min./max.	zu vergleichende Umsetzungsvarianten - ggf. mit Unsicherheiten (U)									
Tarteriengruppe	Kitteriani			Variante A	U	Variante B	U	Variante C	U	Variante D	U	Variante X	U
	kommunale Einnahmen	Euro	Δ										
monetäre Wertschöpfung/ Einnahmen	Unternehmensgewinne	Euro	Δ										
	Einkommen Arbeitnehmer	Euro	Δ										
	regionaler Eigenkapitalanteil	Prozent	Δ										
Finanzierung	Finanzierungseigenanteil der Kommune	Prozent	▽										
	Zahl regionaler Zeichner	Anzahl	Δ										
Prozessgestaltung	Realisierungszeitraum	Monate	▽										
	Transparenz	Skalenwert	Δ										
	Stakeholderbeteiligung	Skalenwert	Δ										
	Verteilungsgerechtigkeit	Skalenwert	Δ										
Soziales	soziale Zusatzmaßnahmen	Euro	Δ										
	Arbeitsplätze	Anzahl	Δ										
Natur - Umwelt - Umgebung	zusätzliche Naturschutz-/ Biodiversitätsmaßnahmen	Euro	Δ										
	zusätzliche Stadt-/Kultur- landschaftsmaßnahmen	Euro	Δ										
	zusätzliche CO ₂ -Reduktion	t CO ₂ /Jahr	Δ										

- In der Tabelle links tragen Sie die Ergebnisse der Datensammlung für jedes der Kriterien (Zeile) einer Umsetzungsvariante (Spalte) ein.
- Die Einheiten zu den jeweiligen Kriteriendaten können Sie der gleichnamigen Spalte entnehmen.
- Die Spalte min./max. gibt an, ob die Werte im Vergleich zwischen den Varianten minimiert oder maximiert werden sollen. Bei einer Maximierung wird ein möglichst hoher Wert als erstrebenswert angesehen, d.h. die Variante mit dem höhsten Wert schneidet in diesem Fall im Vergleich am besten ab. Bei einer Minimierung punktet demnach die Variante mit dem geringsten Wert.
 - Sie können die Ausrichtung bei Bedarf ändern, in dem Sie für minimieren die Taste "s" und für maximieren die Taste "r" drücken.
- Die Ergebnisse der Gewichtung tragen Sie in die untere Tabelle ein.
 - Wenn mehrere Akteure pro Akteursgruppe die Kriterien gewichtet haben, dann können Sie zum einen den Mittelwert dieser Bewertungen bilden und diesen in das jeweilige Feld eintragen. Wenn Sie für eine genauere Analyse auch zwischen Akteuren innerhalb einzelner Akteursgruppenunterscheiden wollen, dann können Sie zum einen für jeden einzelnen Akteur eine eigene Spalte nutzen und die Tabelle bei Bedarf entsprechend erweitern. Oder Sie tragen in das Feld der jeweiligen Akteursgruppe den jeweils geringsten und jeweils höchsten (in der Gruppe) vergebenen Wert ein ("von ... bis ..."), um die Spannbreite der Gewichtungen in dieser Gruppe zu verdeutlichen. Auf diese Weise können Sie Aussagen über die Homogenität bzw. Heterogenität von Interessensgruppen
- Die Angabe der Kriterien und Interessensgruppen basiert auf dem Grundkonzept des Wohlstandsradars. Bei Bedarf können Sie die Tabelle auf Ihren Anwendungsfall hin anpassen und um weitere, zu vergleichende Umsetzungsvarianten oder gewichtende Interessensgruppen erweitern sowie Bewertungskriterienweg- oder
- Besondere Auffälligkeiten bei den eingegebenen Daten oder Fragen, die sich bei der Arbeit mit dem Datenblatt stellen und einer weitergehenden Rechechere

Berücksichtigung von Unsicherheiten

- Im Fall von gegebenen Unsicherheiten in den Daten können Sie diese in unterschiedlicher Weise in den zwei Tabellen festhalten.
 - Sie können sowohl für die Kriteriendaten als auch die Gewichtungsergebnisse (siehe oben) statt einzelner Zahlenwerte sogenanrte Wertebereiche ("von ... bis ...") in die Datenzellen eintragen, um entsprechende Spannweiten zu verdeutlichen.
 - Sollten Sie Standardabweichungen berechnen können Sie diese in die mit "U" für Unsicherheiten gekennzeichneten Spalten eintragen.

 - Wenn Sie die Unsicherheiten nicht über konkrete Zahlenwerte oder Wertebereiche benennen, aber dennoch kategorisieren können, so können Sie dafür wieder die Zellen der zapiater U" nutzen und z.B. "K" feisteine, "g" für geringe, "m" für mittlere und "h" für hohe Unsicherhte internagen. Wenn Kriteriendaten oder Gewichtungsergebnisse mit Unsicherhteiten behaftet sind, diese aber nicht genau beschrieben werden können, so können Sie dies für sich und die Ergebnisanalyse dennoch kennzeichnen , indem Sie für die betroffene Zelle in der daneben stehenden Spalte "U' ein "x" eintragen.

Auswertung der Gewichtung

Auffälligkeiten

Kriteriengruppe	gewichtetes Element	bewertende Akteure/Akteursgruppen - ggf. mit Unsicherheiten (U)													
		kommunale Politik/ U Verwaltung	Regional- entwicklung	U Energie- versorger	U Projektierer	U Anlagen- betreiber	U Investoren	Flächen- U besitzer/ Pächter	U Land-/Forst- wirtschaft	U regionale Wirtschaft U	Verbände Natur/ Umwelt		etroffene Anlieger U Bürger pro Erneuerbare	U Experten/ Wissen-schaft	U Akteur X
	Gruppengewichtung														
monetäre Wertschöpfung/	kommunale Einnahmen														
Einnahmen	Unternehmensgewinne														
	Einkommen Arbeitnehmer														
Finanzierung	Gruppengewichtung														
	regionaler Eigenkapitalanteil														
	Finanzierungseigenanteil der Kommune														
	Zahl regionaler Zeichner														
	Gruppengewichtung														
Prozessgestaltung	Realisierungszeitraum														
	Transparenz														
	Stakeholderbeteiligung														
	Gruppengewichtung														
Soziales	Verteilungsgerechtigkeit														
	soziale Zusatzmaßnahmen														
	Arbeitsplätze														
	Gruppengewichtung														
Natur - Umwelt - Umgebung	zusätzliche Naturschutz-/Biodiversitätsmaßnahmen														
Natur - Omweit - Omgebung	zusätzliche Stadt-/Kultur-landschaftsmaßnahmen														
	zusätzliche CO ₃ -Reduktion														

•			

711	klärende	Fragen	/Redarf	zusätzlicher	Recherche

* '			
•			
			- 1